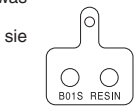
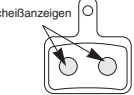
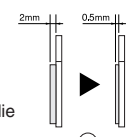
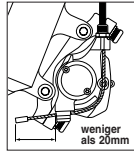


⚠️ WARNUNG

- Sind Sie besonders vorsichtig, dass sie bei der Montage und Wartung des Rads die drehende Bremsscheibe nicht mit den Fingern berühren. Falls Sie mit den Fingern in die Bremsscheibenlöcher greifen, können Sie sich schwerwiegende Verletzungen zuziehen.
- Stellen Sie das Kabel so ein, dass es nicht mehr als 20 mm vorsteht. Falls das vorstehende Kabelende länger ist, kann es sich im Rotor verfangen und wegen einer Blockierung des Rads besteht eine große Gefahr eines Sturzes mit schweren Verletzungen.
- Der Bremssattel und die Scheibe können beim Betätigen der Bremse heiß werden, berühren Sie sie deshalb nicht während der Fahrt oder unmittelbar nach dem Absteigen, weil Sie sich verbrennen können. Überprüfen Sie vor dem Einstellen der Bremsen, ob sich die Teile ausreichend abgekühlt haben.
- Kontrollieren Sie vor dem Losfahren immer, ob die Vorder- und die Hinterradbremse richtig funktionieren.
- Kontrollieren Sie vor dem Losfahren, ob die Dicke der Bremsklötze mindestens 0,5 mm beträgt.
- Falls beim Bremsen Geräusche auftreten, können die Bremsklötze bis auf die Verschleißgrenze abgenutzt sein. Lassen Sie die Bremsen richtig abkühlen und prüfen Sie die Bremsklotzdicke. Ersetzen Sie die Bremsklötze, falls die Verschleißanzeigen sichtbar sind.
- Sind Sie vorsichtig, dass kein Öl oder Fett auf die Bremsscheibe oder die Bremsklötze gelangt, weil sonst die Bremsleistung stark beeinträchtigt wird.
- Falls die Bremsklötze mit Öl oder Fett in Berührung gekommen sind, müssen sie ausgetauscht werden. Falls die Bremsscheibe mit Öl oder Fett in Berührung gekommen ist, muss sie gereinigt werden, weil sonst die Bremsleistung stark beeinträchtigt wird.
- Kontrollieren Sie das Bremskabel auf Rost und Ausfransung und ersetzen Sie das Kabel, falls ein Fehler gefunden wird. Falls das Kabel nicht ersetzt wird, können Bremsfunktionsstörungen auftreten.
- Bei nassen Wetter ist verlängert sich der Bremsweg. Verringern Sie die Geschwindigkeit und wenden Sie die Bremsen frühzeitig und sanft an.
- Auf nasser Straße kommen die Reifen leichter ins Rutschen und es ist eine erhöhte Sturzgefahr vorhanden. Verringern Sie deshalb die Geschwindigkeit und wenden Sie die Bremsen frühzeitig und sanft an.
- Falls sich der Schnellspanhebelauf der gleichen Seite wie die Bremsscheibe befindet, besteht die Gefahr, dass sich der Hebel und die Bremsscheibe gegenseitig behindern.
- Es ist wichtig, dass Sie die Fahrradbremsen richtig verstehen, weil Sie bei falscher Anwendung der Bremsen die Kontrolle über das Fahrrad verlieren und sich schwere Verletzungen zuziehen können. Weil jedes Fahrrad verschieden reagiert, sollten Sie sich zuerst richtig mit den Bremsen vertraut machen, um herauszufinden mit wieviel Kraft Sie die Bremshebel betätigen müssen und wie das Ansprechverhalten ist. Wenden Sie sich dazu an Ihren Fahrradhändler oder nehmen Sie die Betriebsanleitung des Fahrrads zur Hand und üben Sie die Bremstechniken.
- Falls die Vorderradbremse zu stark betätigt wird, kann das Rad blockieren, was zu einem Sturz mit schweren Verletzungen führen kann.
- Eine optimale Funktion der Scheibenbremsen M375 ist gewährleistet, wenn sie zusammen mit dem Bremssattel BR-M375, dem Bremshebel ST-M410/M360/BL-M421, der Bremsscheibe SM-RT30/53/51 und den B01S Bremsklötzen von Shimano verwenden werden. Als Bremshebel muss ein Zweifingerhebel für V-Bremsen, wie der ST-M410/M360/BL-M421 verwendet werden. Bei Verwendung zusammen mit 4-Finger-Hebeln, wie den ST-T300/T400 erhöht sich die Bremskraft. Unter gewissen Umständen, wie bestimmte Fahrpositionen oder Gesamtgewicht besteht eine Verletzungsgefahr, weil sich das Fahrrad überschlagen kann.
- Lesen Sie diese Einbauanleitung vor der Installation von Teilen sorgfältig durch. Lockere, verschlissene oder beschädigte Teile können zu einem Sturz mit großem Verletzungsrisiko führen. Es wird unbedingt empfohlen für den Austausch von Teilen ausschließlich Shimano-Originalteile zu verwenden.
- Lesen Sie diese Einbauanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.



⚠️ VORSICHT

- Scheibenbremsen benötigen eine Einbremsungszeit. Die Bremskraft erhöht sich mit fortlaufender Zeit. Sind Sie sich deshalb während der Einbremsungszeit bewusst, dass sich die Bremskraft erhöhen kann. Der gleiche Zustand tritt auch nach dem Ersetzen der Bremsklötze oder der Scheibe auf.

Hinweis

- Für die Scheibe SM-RT30/53/51 müssen Klötze aus Kunststoff verwendet werden. Bei Verwendung von Metallklötzen unterliegen diese einem starken Verschleiß.
- Falls der Bremssattelansatz nicht parallel zum Ausfallende ausgerichtet ist, kann der Bremssattel die Bremsscheibe berühren.
- Gegen natürliche Abnutzung und Alterung durch eine normale Verwendung der Teile wird keine Garantie gewährleistet.

Einbauanleitung

SI-8JW0A-001

**Scheibenbremssystem
 (Für Cross-Country)**

Für eine optimale Leistung wird empfohlen die folgende Teilekombination zu verwenden.

Bremssattel	BR-M375
Bremshebel	ST-M410 / ST-M360 / BL-M421
Scheibe	SM-RT30 / SM-RT53 / SM-RT51
Bremsklotz (Kunstharzbeläge)	B01S
Bremskabel	

Einbau

Für die Montage werden die folgenden Werkzeuge benötigt.

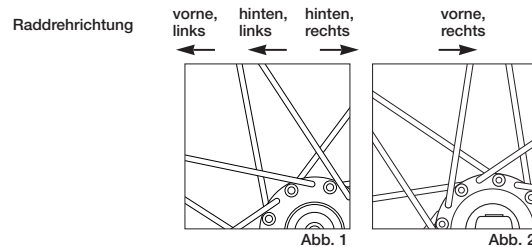
Anwendung	Werkzeug
Scheibenbefestigungsschraube (SM-RT51)	# T25 TORX® *
Sicherungsscheibe (SM-RT51)	Schraubendreher
Bremsscheibensicherungsring (SM-RT30/53)	TL-LR15
Bremshebelschraube	Inbusschlüssel 5 mm
Bremssattelklemmschraube	Inbusschlüssel 5 mm
Bremssattelschraube	Inbusschlüssel 5 mm
Kabelbefestigungsschraube	10 mm-Maulschlüssel / 5 mm-Inbusschlüssel
Bremsklotzeinstellschraube	Inbusschlüssel 5 mm
Splint	Zange

* TORX ist ein registriertes Warenzeichen von Camcar LLC.

■ Speicheneinzug

Kontrollieren Sie, ob die Speichen wie in der Abbildung gezeigt eingezogen sind. Eine radiale Anordnung der Speichen ist nicht zulässig.

Ziehen Sie die Speichen auf der linken Seite des Vorderrads (die Seite, auf welcher der Rotor angebracht ist) und auf der linken und rechten Seite des Hinterrads wie in der nachstehenden Abbildung 1 gezeigt ein und auf der rechten Seite des Vorderrades wie in der Abbildung 2 gezeigt ein.



■ Installation der Scheibe

< 6 Loch-Nabe >

Bringen Sie die Scheibe und die Sicherungsscheibe an der Nabe an und ziehen Sie die Schrauben fest, wie in Abbildung 1 gezeigt.

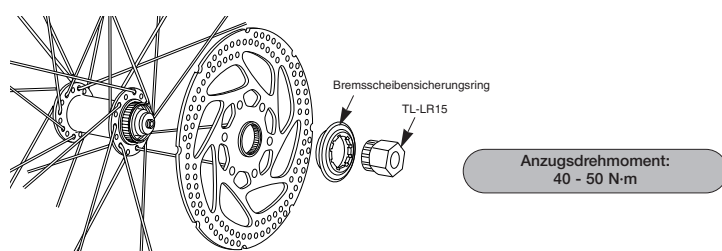
Tragen Sie Handschuhe und drehen Sie die Sicherungsscheibe nach rechts, wie in der Abbildung 2 gezeigt. Ziehen Sie dabei die Scheibenbefestigungsschrauben in der abgebildeten Reihenfolge fest.

Anzugsdrehmoment:
2 - 4 N·m

Biegen Sie die Kanten der Sicherungsplatte über die Schraubenköpfe, wie in der Abbildung 3 gezeigt.



< Centerlock-Nabe >

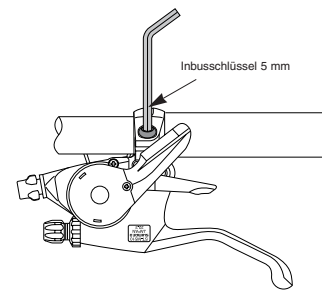


Anzugsdrehmoment:
40 - 50 N·m

■ Einbau des Bremshebels

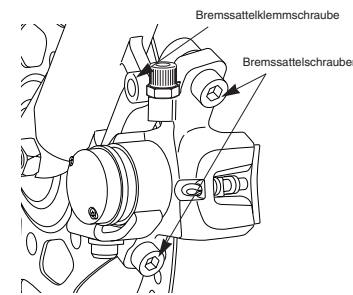
Der Durchmesser des Lenkergriffs darf maximal 32 mm. betragen.

Anzugsdrehmoment:
6 - 8 N·m

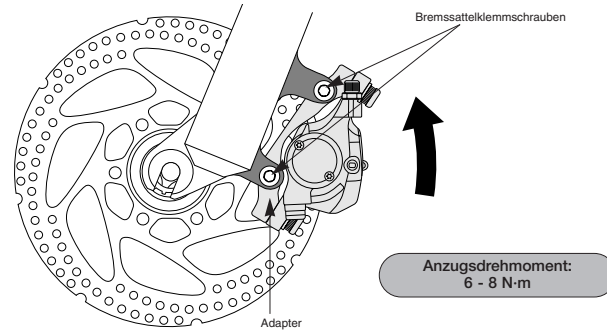


■ Einbau des Bremssattels

1. Installieren Sie das Rad. Lösen Sie die Bremssattelschrauben und bringen Sie den Bremssattel am Rahmen an, so dass sich der Bremssattel nach links und rechts bewegen kann.



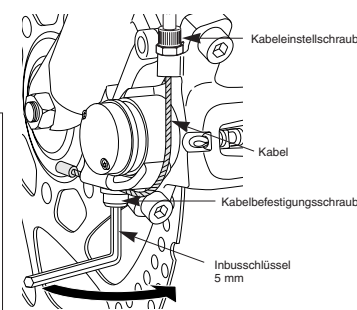
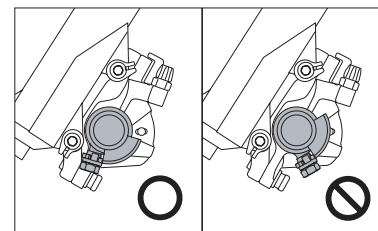
2. Tragen Sie Schutzhandschuhe und drücken Sie den Adapter beim Festziehen der Bremssattelklemmschrauben nach links.



Anzugsdrehmoment:
6 - 8 N·m

■ Befestigen des Kabels

1. Führen Sie das Kabel durch die Kabeleinstellschraube und ziehen Sie danach die Kabelbefestigungsschraube fest, wenn sich der Arm in der anfänglichen Position befindet.

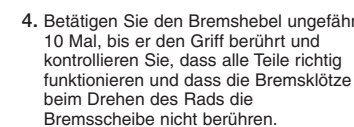
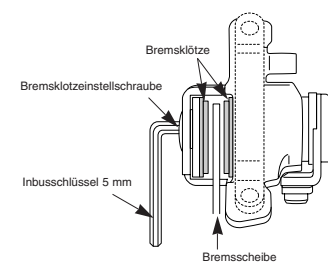


Anzugsdrehmoment:
6 - 8 N·m

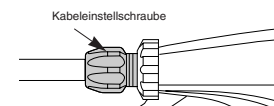
Anzugsdrehmoment:
6 - 8 N·m

2. Positionieren Sie den Bremssattel bei angezogenem Bremshebel und ziehen Sie die beiden Bremssattelschraube abwechselnd um jeweils einen kleinen Betrag fest.

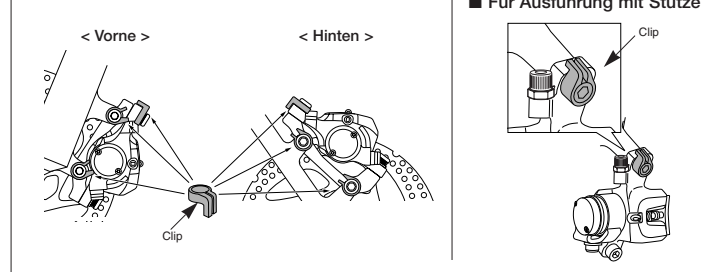
3. Lösen Sie die Bremsklotzeinstellschraube um zwei bis drei Raststellungen.



5. Drehen Sie den Kabeleinstellschraube, um das Kabel zu straffen.



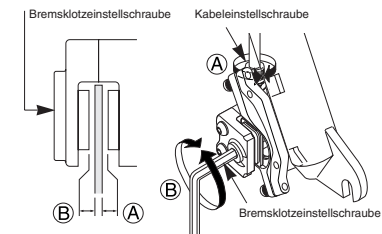
Sichern Sie die drei Schrauben mit den clips, wie in der Abbildung gezeigt, um zu verhindern, dass sie sich lockern können.



■ Einstellung bei verschlissenen Bremsklötzen

Verwenden Sie zum Einstellen des Abstands bei verschlissenen Bremsklötzen die Kabeleinstellschrauben am Bremshebel und am Bremssattel und die Bremsklotzeinstellschrauben. Die Bremsklötze können immer noch verwendet werden, solange die Bremsklötze mehr als 0,5 mm dick sind.

Einstellen, dass die Abstände A und B 0,2 bis 0,5 mm betragen.



< Seite B >
Ziehen Sie zum Einstellen die Bremsklotzeinstellschraube an.

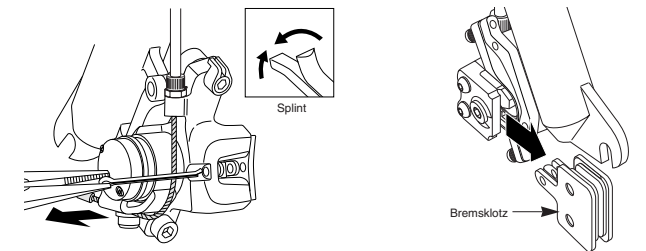
< Seite A >
Drehen Sie zum Einstellen die Kabeleinstellschraube am Bremshebel oder am Bremssattel.

- Für die Einstellung bei abgenutzten Bremsklötzen müssen Sie sowohl die Kabeleinstellschraube als auch die Bremsklotzeinstellschraube verwenden. Falls die Einstellung nur mit der Kabeleinstellschraube vorgenommen wird, lassen Sie die Bremsklötze nicht verwenden, bis sie auf die Standarddicke von 0,5 mm für den Austausch abgenutzt sind. Außerdem können die Bremsklötze die Bremsscheibe selbst bei nicht betätigter Bremse berühren.

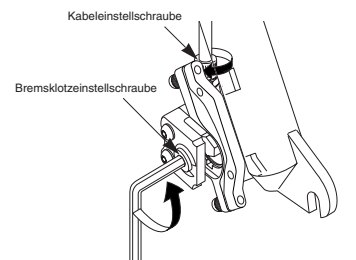
Ersetzen der Bremsklötze

Die Bremsklötze müssen ersetzt werden, falls sie bis auf eine Dicke von 0,5 mm abgenutzt sind.

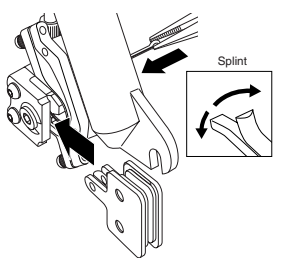
- Entfernen Sie das Rad aus dem Rahmen und entfernen Sie die Bremsklötze wie in der Abbildung gezeigt.



- Lösen Sie die Bremsklotzeinstellschraube und drehen Sie die Kabeleinstellschrauben am Bremshebel und am Bremssattel zum Lösen nach rechts.



- Bauen Sie die neuen Bremsklötze ein. Biegen Sie danach den Splint auseinander. Ziehen Sie die Bremsklotzschraube fest, so dass der Abstand zwischen den Bremsklötzen und der Bremsscheibe 0,2 - 0,5 mm beträgt.



- Kontrollieren Sie, ob sich die Bremsklötze und die Bremsscheibe nicht berühren und ob beim Betätigen des Bremshebels keine Probleme auftreten.

* Einbauanleitungen in anderen Sprachen sind bei <http://techdocs.shimano.com> verfügbar.
 Änderungen vorbehalten. (German)